





Agenda

Highlights 2007

Strategie

Markt und Ausblick 2008

Anmerkungen zur Tagesordnung (Punkte 7, 10 und 11)





Highlights 2007

- Erneut Umsatzzuwachs und hohes Ergebnisniveau
- Erfolgreiche Umsetzung des Performance-Programms "STAR"
- Akquisitionsziele vollständig erreicht
- Konzernfinanzierung weiter verbessert
- Streubesitz 100 %



Zweitbestes operatives Ergebnis in der Unternehmensgeschichte





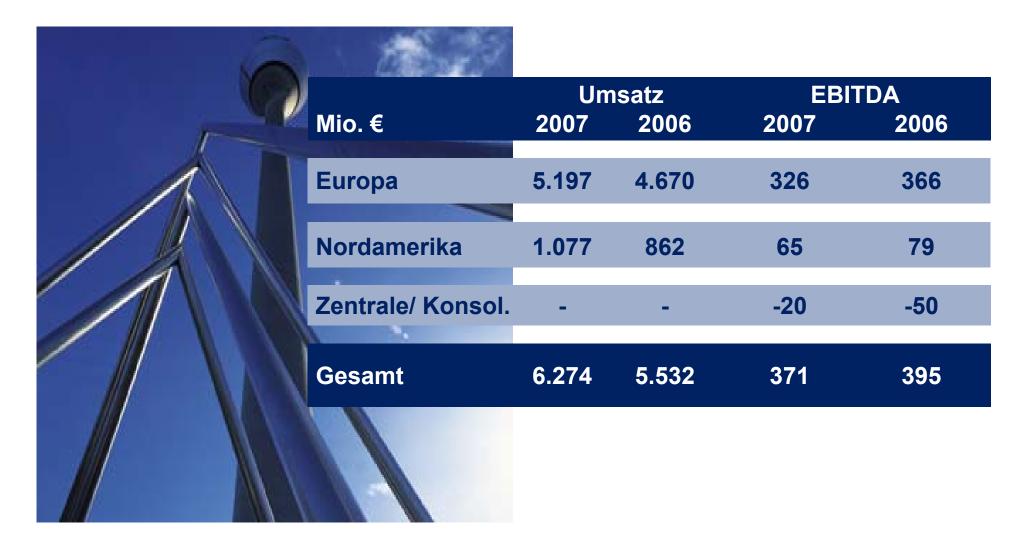
Kennzahlen 2007

| (Mio. €) | 2007 | 2006 | Δ % |
|-------------------------|-------|-------|--------|
| Absatz in Tto | 6.478 | 6.127 | +5,7 |
| Umsatz | 6.274 | 5.532 | +13,4 |
| EBITDA | 371 | 395 | -6,1 |
| EBIT | 307 | 337 | -9,0 |
| Jahresüberschuss | 156 | 235 | -33,6 |
| Ergebnis pro Aktie in € | 2,87 | 4,44 | -35,4 |
| Nettobarverschuldung | 746 | 365 | +104,4 |





Kennzahlen Segmente 2007







Aktie

Kursentwicklung 2007 bis Juni 2008 – indexiert



- MDAX-Aufnahme im Januar 2007
- Kursentwicklung im zweiten Halbjahr 2007 belastet durch Subprimekrise, schwieriges allgemeines Marktumfeld sowie die Anpassung der Ergebnisprognose im Oktober

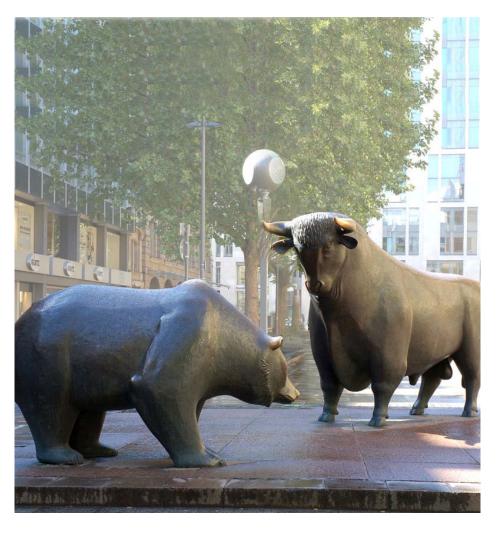


Deutliche Kurserholung seit Jahresbeginn





Dividende



Ausschüttungsquote:

30 % des auf die Aktionäre der Klöckner & Co AG entfallenden Konzernergebnisses nach Abzug der Sondereffekte; entspricht einer Ausschüttungssumme von 37,2 Mio. € und einer Dividende von 0,80 €/ Aktie



Dividendenkontinuität





Agenda

Highlights 2007

Strategie

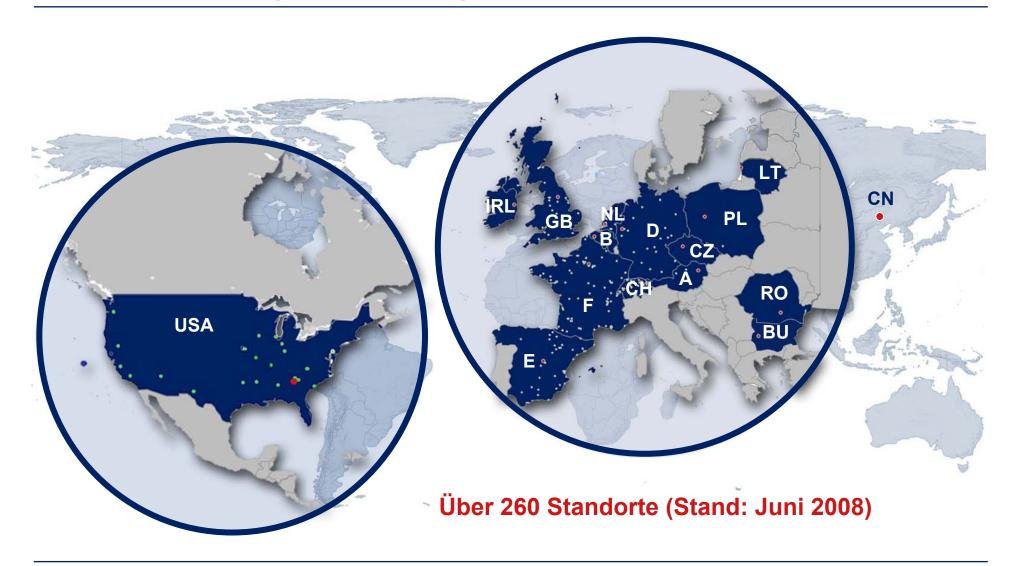
Markt und Ausblick 2008

Anmerkungen zur Tagesordnung (Punkte 7, 10 und 11)





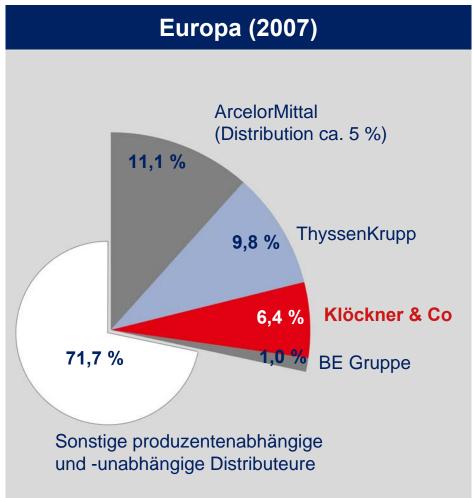
Marktabdeckung weiter ausgebaut



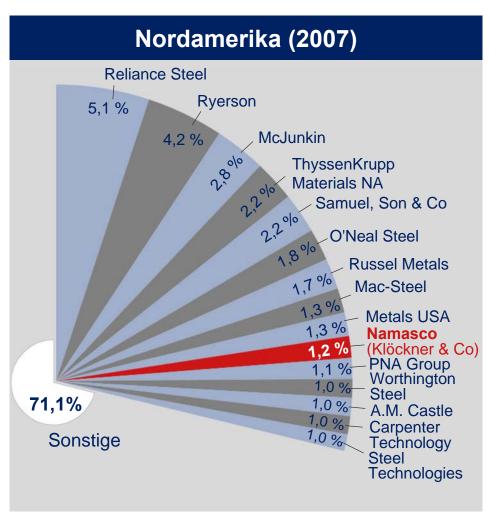




Position als größter unabhängiger Multi Metal Distributeur gefestigt







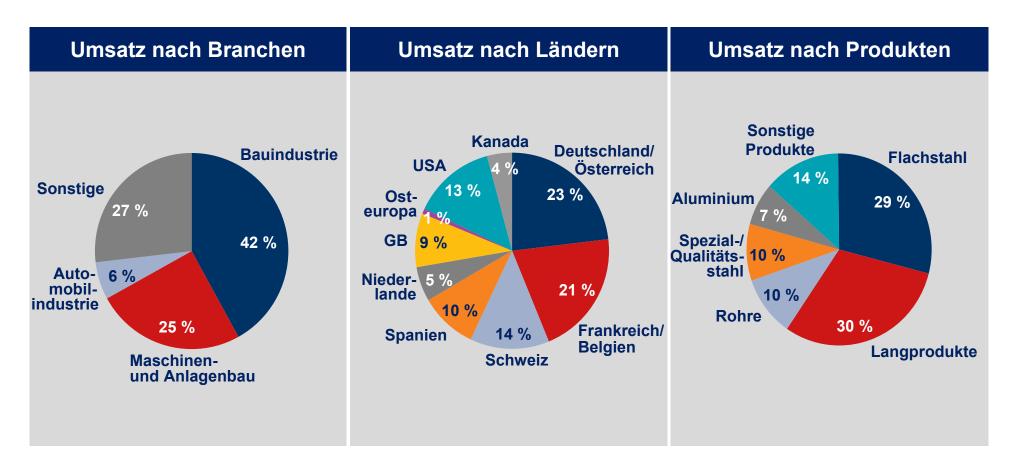
Quelle: Purchasing Magazine (Mai 2008), eigene Schätzungen





Breiter Länder-, Branchen- und Produktmix

Umsatz 2007: 6.274 Mio. €



Stand: Dezember 2007





Wachstumsstrategie

Profitables Wachstum

durch serviceorientierte
Multi Metal Distribution

in Europa und Nordamerika

Überdurchschnittliches Wachstum

Kontinuierliche Geschäftsoptimierung

- 1 Marktkonsolidierung durch:
 - Akquisitionen und
 - Wachstum sowie
 Expansion in neue
 Märkte
- 2 STAR Programm:

Optimierung

- Einkaufsorganisation
- Distributionsnetzwerk





Marktkonsolidierung durch Akquisitionen 2007

| Land | Erworben im | Gesellschaft | Umsatz* |
|------|-------------|----------------------|------------|
| | September | Lehner & Tonossi | 9 Mio. € |
| | September | Interpipe | 14 Mio. € |
| | September | ScanSteel | 7 Mio. € |
| | August | Metalsnab | 36 Mio. € |
| | Juni | Westok | 26 Mio. € |
| | Mai | Premier Steel | 23 Mio. € |
| | April | Stahlhandel Zweygart | 11 Mio. € |
| | April | Stahlhandel Max Carl | 15 Mio. € |
| Alm. | April | Edelstahlservice | 17 Mio. € |
| | April | Primary Steel | 360 Mio. € |
| | April | Teuling Staal | 14 Mio. € |
| | Januar | Tournier | 35 Mio. € |

Umsatzvolumen in 2007: plus 567 Mio. €

*) Umsatz Gesamtjahr





Marktkonsolidierung durch Akquisitionen 2008

| Land | Erworben im | Gesellschaft | Umsatz* |
|------|-------------|--------------|------------|
| | März | Temtco Steel | 226 Mio. € |
| | Januar | Multitubes | 5 Mio. € |

Umsatzvolumen bis Juni 2008: plus 231 Mio. €

*) Umsatz Gesamtjahr





Akquisition von Temtco, einem führenden Distributeur im Bereich Grobbleche





Überblick

- Qualitativ hochwertiges Produktportfolio: Hochfest vergütete und verschließfeste Stähle und Sicherheitsstähle
- Umsatz 2007: 310 Mio. \$ (226 Mio. €)
 mit 180 Mitarbeitern
- Mehr als 60 % des Absatzes werden weiter bearbeitet
- Exzellente Kundenbasis in den Sektoren Energie, Maschinen- und Anlagenbau, Bergbau sowie Transport

Rund 40 % des 2007 durch Akquisitionen zugekauften Umsatzes bereits erreicht





Investment Highlights



Führende Marktposition im Grobblech-Segment

- Die Akquisition von Temtco Steel unterstützt wesentlich die führende Marktposition von Primary Steel und Namasco im Bereich der Grobblech-Distribution
 - Sicherung der Belieferung von Spezialblechen durch Temtcos Lieferantenbeziehungen
 - Nutzung von Temtcos Kundenbestand zum Verkauf von Namascos/Primarys Basisprodukten und umgekehrt
 - Umfassende geographische Abdeckung durch 5 Niederlassungen

Synergien

- Komplementäre Absatzbereiche kombiniert mit zusätzlichen Produkten bieten Potenzial für Synergien
 - Namascos und Primarys Marktabdeckung umfassend ausgeweitet
 - Erweiterte Einkaufsmacht als Gegengewicht zu der starken Zuliefererkonsolidierung
 - Zusätzliche Synergien in den Bereichen Verwaltung, Finanzen, IT etc.





Wachstum und Expansion in neue Märkte

Weitere Expansion in Osteuropa und in neue Märkte

- Abschluss Akquisition von Metalsnab in Bulgarien im Januar 2008
- Weitere Akquisitionen und Eröffnung neuer Standorte in Osteuropa
- Prüfung eines Markteintritts in weitere Länder (z.B. Türkei, Russland)

Ausbau der starken Marktposition in den Kernmärkten

- Ausgewählte Erweiterung der Produktpalette
- Ausbau der Anarbeitungsservices durch Investitionen in neue Anlagen





STAR Programm

Einkauf

- Weiterentwicklung des europäischen Einkaufs
- Verbesserung des europäischen Bestandsmanagements

Distribution

- Optimierung des Distributionsnetzwerks
- Einführung SAP und europäische Artikelcodes

Geplanter Ergebnisbeitrag 2005 – 2010: 140 Mio. €





Ergebnisse 2007

Akquisitionen

Organisches Wachstum

STAR Programm

Expansion



Ziel von zwölf Akquisitionen mit 567 Mio. € zusätzlichem Umsatz erreicht



Oberhalb der Zielmarke: Rund 7 % (382 Mio. €)



Zielsetzung
mit 43 Mio. €
Ergebnisbeitrag
übertroffen



Neue Standorte in Osteuropa





Agenda

Highlights 2007

Strategie

Markt und Ausblick 2008

Anmerkungen zur Tagesordnung (Punkte 7, 10 und 11)





Highlights 2008 bis heute

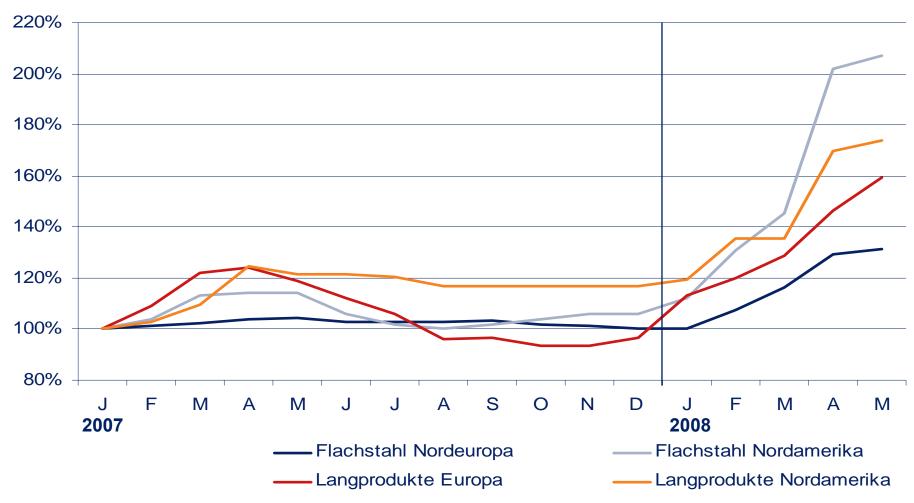
- Hervorragende Ergebnisse; wesentlich durch Preisanstieg getragen
- Weitere Expansion durch die Akquisitionen von Temtco in den USA und Multitubes in Großbritannien
- Erwerb der noch ausstehenden Anteile an der Schweizer Gesellschaft
 Debrunner Koenig Holding und damit vollständige Integration in den Konzern
- Vertrag über den Verkauf der kanadischen Tochtergesellschaft Namasco Ltd. unterschrieben
- Verkauf Koenig Verbindungstechnik (Schweiz) eingeleitet
- Geschäftsoptimierungsprogramm STAR vollständig im Plan

Anhaltend profitables Wachstum





Starker Preisanstieg seit Jahresbeginn 2008



Quelle: Steel Business Briefing, Januar 2007 = 100 %





Stahlmarktentwicklung begünstigt vor allem den Stahlhandel

- Starker Preisanstieg trotz geringeren Wirtschaftswachstums aufgrund von günstigen Angebots- und Nachfragerelationen
 - Strukturelle Änderung, da Stahlpreise zunehmend durch Rohstoffpreise angetrieben werden
 - Konsolidierung auf Produzentenseite führt zu höherer Disziplin
 - Hohe Kapazitätsauslastung
 - Geringe Lagerbestände und geringe Importvolumina
- Weitere Preissteigerungen für die nächsten Monate zu erwarten



Fortsetzung der positiven Stahlmarktentwicklung erwartet





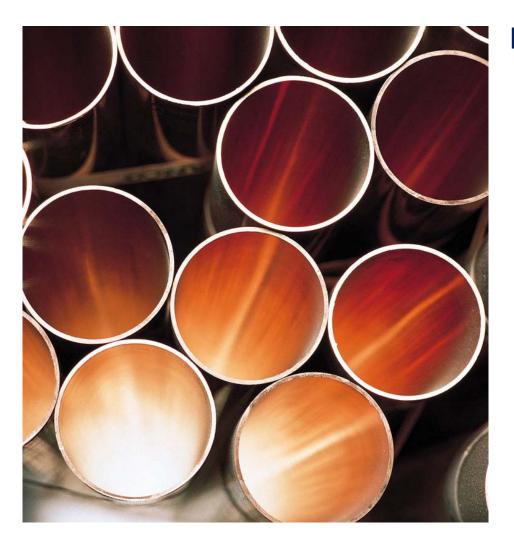
Kennzahlen erstes Quartal 2008

| (Mio. €) | Q1 2008 | Q1 2007 | Δ % |
|---|---------|---------|-------|
| Absatz in Tto | 1.720 | 1.629 | +5,6 |
| Umsatz | 1.660 | 1.550 | +7,1 |
| EBITDA | 109 | 92 | +18,3 |
| EBIT | 93 | 78 | +18,6 |
| Konzernergebnis (Aktionäre Klöckner & Co AG) | 51 | 40 | +26,3 |
| Ergebnis pro Aktie in € | 1,09 | 0,86 | +26,7 |





Ausblick 2008



Rahmenbedingungen

- Gesamtwirtschaftlich abgeschwächte Entwicklung
- Gegenläufige, positive Entwicklung des Stahlmarkts
- Günstige Angebots- und Nachfrageentwicklung für die Stahldistribution
- Weiter steigende Stahlpreise



Ziele 2008

Akquisitionen

Umsatzzuwachs auf dem Niveau von 2007

Organisches Wachstum



Mindestens in
Höhe des
durchschnittlichen
Wachstums der
relevanten Märkte

STAR Programm



30 Mio. € zusätzlicher Ergebnisbeitrag

Expansion



Erschließung neuer Standorte in Osteuropa

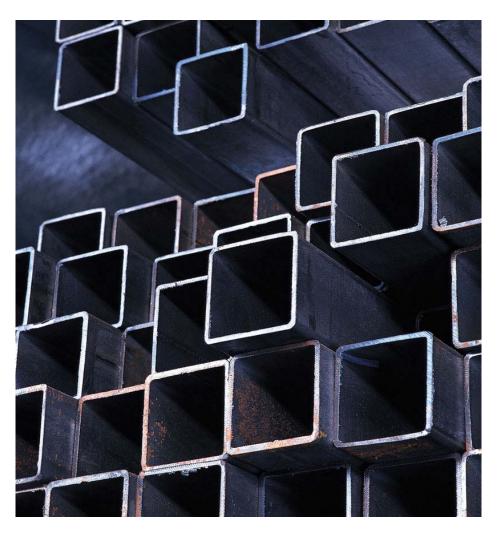
Prüfung Eintritt in neue Märkte

Positiver Ausblick für 2008





Ausblick 2008



Prognose Klöckner & Co

- Mindestens 10 % Umsatzsteigerung vor allem durch Akquisitionen
- Ein über den Markterwartungen von rund 470 Mio. € liegendes EBITDA
- Deutliche Erhöhung des Konzernergebnisses (Ergebnis nach Steuern)
- Dividendenkontinuität: 30 %
 Ausschüttung des auf die Aktionäre der Klöckner & Co AG entfallenden Konzernergebnisses nach Abzug der Sondereffekte



Agenda

Highlights 2007

Strategie

Markt und Ausblick 2008

Anmerkungen zur Tagesordnung (Punkte 7, 10 und 11)





Punkt 7: Umwandlung der Klöckner & Co AG in eine Europäische Aktiengesellschaft (SE)

- Diese Unternehmensform reflektiert unsere internationale Aufstellung und Unternehmenskultur
- Keine Veränderung bei
 - Informations-, Kontroll-, Stimm- und Dividendenrechten der Aktionäre
 - Börsenhandel der Klöckner & Co-Aktie
- Keine steuerlichen oder bilanziellen Auswirkungen
- Wegzug aus Deutschland nicht geplant





Punkt 7: Umwandlung der Klöckner & Co AG in eine Europäische Aktiengesellschaft (SE)

- Moderne und flexible Unternehmensführung (Corporate Governance)
- Einrichtung eines SE-Betriebsrats
- Keine Änderung der Mitbestimmung in den Gremien der Holding
- Rechtsform der SE erleichtert den Aufbau einer europäischen Organisation und kann auch größere Akquisitionen in Europa erleichtern
- Keine Änderung der Amtsdauer von Vorstand und Aufsichtsrat





Punkt 10: Ermächtigung zur Ausgabe von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen

- Erfolgreiche Emission 2007
 - Volumen 325 Mio. €
 - Nominal-Zinssatz in Höhe von 1,5 % p.a.
- Erneut Gesamtnennbetrag von bis zu 350 Mio. € möglich
- Options- oder Wandlungsrechte auf insgesamt bis zu 4.650.000 Aktien (d.h. plus 10 % des Grundkapitals)





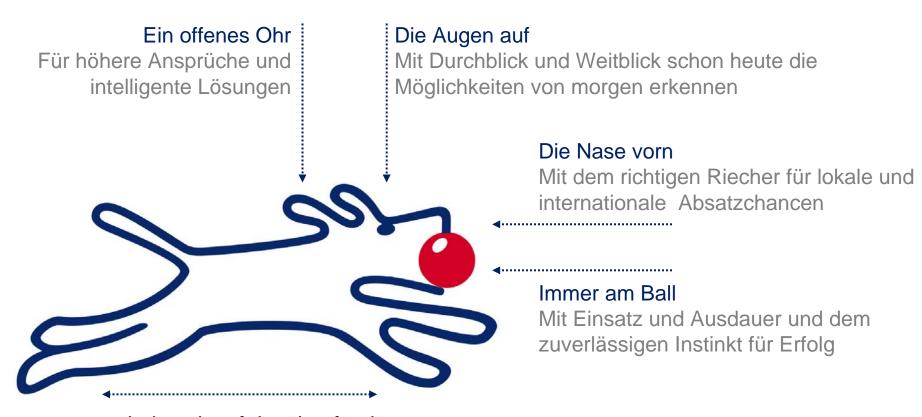
Punkt 11: Schaffung eines bedingten Kapitals 2008

- Zur Gewährung von Bezugs- und/oder Wandlungsrechten
- Kapital nur insoweit erhöht, wie Wandlungen/Optionen ausgeübt und nicht anderweitig bedient werden
 - Gewährung Barausgleich
 - Mit erworbenen eigenen Aktien (vgl. Punkt 9 der Tagesordnung)
- Options- oder Wandlungspreis: 135 % des Börsenkurses
 - Referenzpunkt: Ausgabe der Schuldverschreibungen





Unser Symbol



Jederzeit auf dem Laufenden

Zum Vorteil unserer Kunden:

Logistisches Know-how und weltweite Distribution.

Mit engagagierten und dynamischen Teams.





Finanzkalender 2008

| Dividendenzahlung |
|-------------------|
| |

14. August Konzern-Zwischenbericht 2. Quartal

14./15. Oktober Capital Market Days

14. November Konzern-Zwischenbericht 3. Quartal



Kontaktdaten

Investor Relations

Claudia Nickolaus, Leiterin Investor Relations

Telefon: +49 203 307 2050

Fax: +49 203 307 5025

E-mail: claudia.nickolaus@kloeckner.de

Unternehmenskommunikation

Peter Ringsleben, Leiter Kommunikation Claudia Uhlendorf, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 203 307 2800 +49 203 307 2289

Fax: +49 203 307 5060 +49 203 307 5103

E-mail: peter.ringsleben@kloeckner.de claudia.uhlendorf@kloeckner.de





Disclaimer

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Klöckner & Co AG beruhen. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter "erwarten", "davon ausgehen", "annehmen", "beabsichtigen", "einschätzen", "anstreben", "zum Ziel setzen", "planen", "werden", "erstreben", "Ausblick" und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Umsatzerlöse oder andere Maßstäbe für den Unternehmenserfolg beziehen. Sie sollten die zukunftsbezogene Aussagen mit Vorsicht betrachten und nicht als Garantien dafür verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die von der Klöckner & Co AG und ihren verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheitsfaktoren und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Klöckner & Co und können nicht präzise vorausgeschätzt werden wie z.B. das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant, noch übernimmt Klöckner & Co hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Klöckner & Co AG Non-GAAP-Kennzahlen vor, z. B. EBITDA, EBIT, Net Working Capital sowie Nettobarverschuldung, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zusehen. Non-GAAP-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.







